

Rot-Weiß Borbeck III feiert Meisterschaft und Aufstieg

Erfolgreicher Heimspiel-Ausklang für Landesliga-Truppe

Die Kreisliga-Meisterschaft und der Aufstieg in die Bezirksklasse ist der Drittvertretung von Rot-Weiß Borbeck nach dem 8:0-Triumph über den 1. BSC Bottrop III nicht mehr zu nehmen. Den Erfolg realisierten Sabine Melles, Corinna Manroth, Sebastian Eumann, Rüdiger Twiehaus, Michael Wilmkes und Daniel Krampe, die gegen Bottrop je zwei Punkte holten.

Erfolgreich verlief auch das letzte Heimspiel der Landesliga-Mannschaft, die sich mit dem 5:3 gegen 1. BC/TuB Bocholt auf Platz vier vorschob und die Hinspiel-Niederlage ausbügelte. Weil Maren Hesse noch erkrankt ist, musste das Damendoppel kampflos abgegeben werden. Dafür holten die Borbecker jedoch fast alle Herrenpunkte. Tim Albrecht siegte im zweiten Einzel und ersten Doppel mit Michael Lohrengel, der auch im Mixed mit Inke Greve punktete. Ungeschlagen blieb ferner Markus Brodich, der das dritte Einzel und zweite Doppel mit Sumedha Dharmanasena gewann. Im Spitzeneinzel

ging der Singhalese dann jedoch gegen einen ehemaligen Regionalliga-Spieler leer aus. Das letzte Saisonspiel bestreiten die Rot-Weißen beim Lokalrivalen OSC Werden II.

Eine 3:5-Niederlage gab es für die ersatzgeschwächte 2. Mannschaft, die gegen TSV Viktoria Mülheim V den zweiten Tabellenrang einbüßte. Ohne die Stammspieler Stefan Büring und Andreas Leifholz reichte es nur zu Siegen von Jörg Zwiehoff und Lothar Rehn, die ihre Einzel und gemeinsam das erste Doppel gewannen.

Im krassen Gegensatz zum Aufstiegsjubiläum der 3. Mannschaft steht der Abstiegsfrust von RWB IV. Astrid Bartocha blieb ohne Absage dem Wettkampf fern, so dass das Damendoppel ausfiel. Das Schlusslicht konnte beim 0:7 keinen einzigen Satzgewinn verbuchen und muss die Kreisliga verlassen.

Niedergeschlagenheit herrscht auch bei der 5. Mannschaft, die das Kreisklassen-Spitzenspiel bei Tabellenführer VfB GW Mülheim III glatt mit 1:7 verlor und damit den Aufstieg verpasst hat.